

Das Komplettpaket für Unternehmen zur Bekämpfung der Pandemie

Mit CoviSecure und dem dazugehörigen CoviSet können Unternehmen entscheidende Zeit im Erkennen von Infektionsausbrüchen gewinnen und erhalten eine Übersicht über die Risikokonstellationen einzelner Bereiche oder Abteilungen. Dabei sind sie – bei Nutzung des Gurgeltests – unabhängig von Laborkapazitäten und Verfügbarkeit medizinischen Personals.

Einfach für Anwender (CoviSet)

- Gurgeltest (selbst anzuwenden, ohne Hilfe)
- Fragebogen ist selbsterklärend
- Auswertung am selben Abend

Hilfreich für Unternehmen

- Pandemiegeschehen im Blick
- Einschätzung Risikogruppen
- Werkzeug für strategische Entscheidungen

**Schnell, einfach
& für die Region**

**Abgabe der Gurgeltests in Offenburg,
Gengenbach, Hausach, Hornberg und Triberg***

Das ist im CoviSet:

- Testmethode mit Anleitung
- Zugang zur Software der HealthVision (individueller Account)
- Online-Fragebogen
- taggleiches Ergebnis
- Verhaltensempfehlungen und Risikoermittlung (individuell und für das Unternehmen)



Kosten:

Pro CoviSet (netto)

- mit Schnelltest 20,00 €
- mit Gurgellösung 44,00 €
- bei Verwendung eigener Tests 10,00 €
- Ab 10 CoviSets 5 Gurgeltests kostenfrei
- Ab 20 CoviSets mit Gurgellösung 10 Sets zusätzlich kostenfrei

Vorteile:

- niederschwelliges Angebot
- kein medizinisches Personal erforderlich (bei Gurgeltest)
- wissenschaftlicher Fragebogen
- digital übermitteltes Testergebnis inklusive individueller Risikoeinschätzung sowie Handlungsempfehlung
- Zeitfaktor: frühzeitiges Erkennen von Infektionen und allgemeiner Risiken
- alle 3 Wochen Besprechungsrunde mit Prof. Dr. med. Joachim E. Fischer (MIPH) sowie Betriebsärzten
- Organisation* und Beratung durch Gesundes Kinzigtal (* nur bei Nutzung Gurgeltests)



Kontakt Janina Stunder
covisecure@gesundes-kinzigtal.de
Telefon 07831/96 66 74 04
Fax 07831/96 66 71 99

Weiterführende Informationen zu CoviSecure und den Entwicklungspartnern finden Sie hier:

www.b-fast-umm.de

www.netzwerk-universitaetsmedizin.de/projekte/b-fast

*) Die Abgabe in Triberg ist voraussichtlich ab dem zweiten Quartal 2021 möglich.